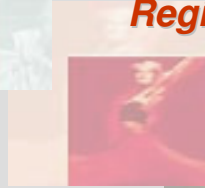




**BSC-Regio**  
**Regionalentwicklung**  
**steuern**



Innovative Werkstatt  
7./8. November 2006

Leo Baumfeld

**Die BSC ist ein  
Steuerungsinstrument,  
aber  
kann man eine Region  
überhaupt steuern?**

***Kann eine Region SICH NICHT  
steuern?***

***Kann eine Region SICH NICHT  
steuern?***

**Worauf es ankommt:  
Die Qualität der Selbststeuerung**

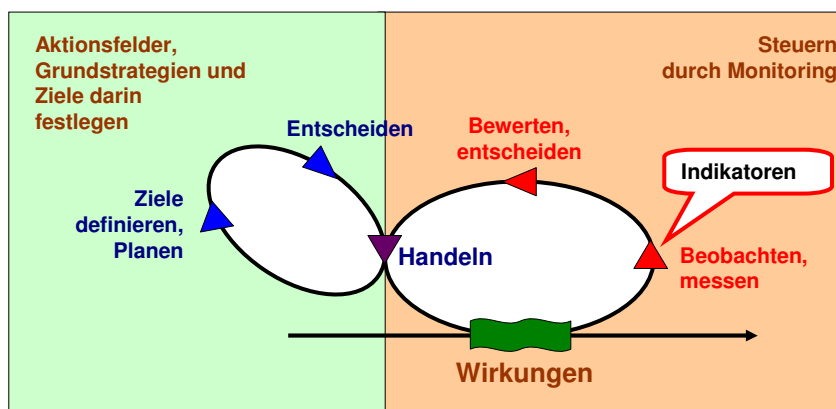
## Wozu eine BSC-Regio in der regionalen Steuerung?

Die BSC-Regio bringt die regionale Strategie in Aktion.  
Darüber hinaus bringt sie Nutzen für...

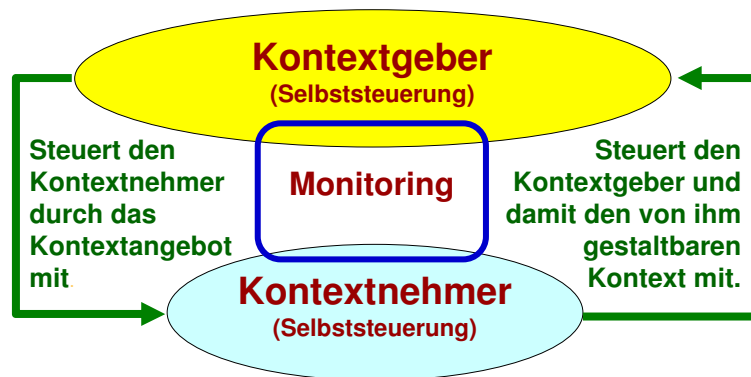
- Die regionalen Akteure** → Zielgenauere Wirkungen ihrer Aktionen
- Die BürgerInnen** → Orientierte und zuverlässige Entwicklung der Region
- Das Leader Management** → Effizienz, permanente Selbstevaluierung und deren Darstellbarkeit
- Die Fördergeber** → Kompetente Entwicklungspartner in der Region

## Was ist das Wesen der Steuerung?

Steuern bedeutet:



## Steuern durch wirkungsorientiertes Monitoring



## Voraussetzungen für eine BSC-Regio?

Es braucht

- eine Strategie (die BSC IST NICHT die Strategie) mit Aktionsfeldern und Grundstrategien darin.
- einen Steuerungswillen von regionalen AkteurInnen
- eine Organisation die planungs-, entscheidungs- und lernfähig ist

## **Was ist eine BSC?**

**BSC = Balanced Scorecard**

- eine Erfindung von Kaplan und Norton
- eine Reduzierung der Steuerungsindikatoren auf eine handhabbare Größe, ohne auf die Komplexität zu verzichten
- ein umsetzungs- und wirkungsorientiertes Instrument

## **Balanced?**

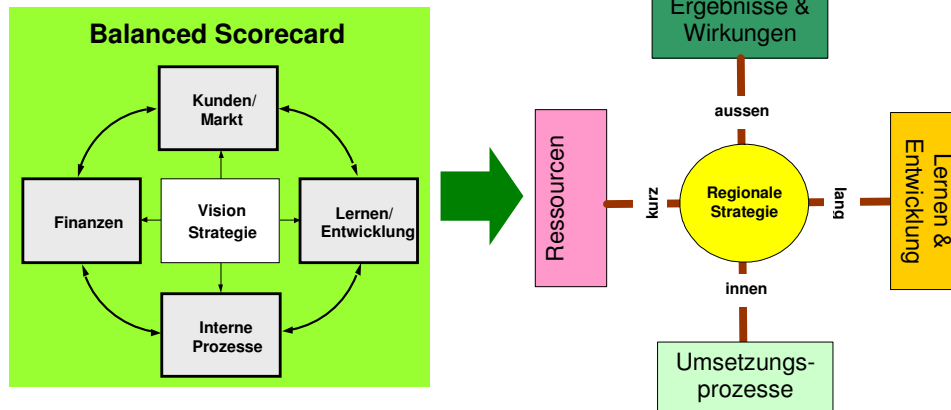
- Finanzindikatoren UND nicht finanzorientierte Indikatoren (auch Prozesse, Lernen/ Entwicklung, Kunden)
- Kurz- UND langfristige Indikatoren
- Interne UND externe Leistungs- Indikatoren

## **Scorecard?**

- „Anschlagtafel“ zur
- Berichtslegung und
  - Selbststeuerung

**Von der BSC**

zur

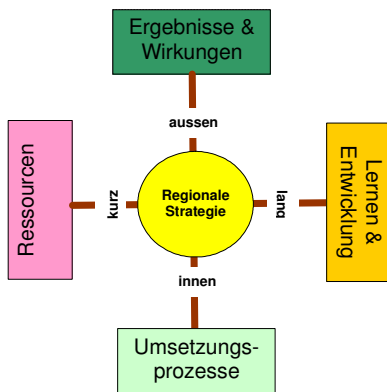
**BSC-Regio**

## **Die BSC für „Grenzgänger-Systeme“ ist die BSC-Regio**

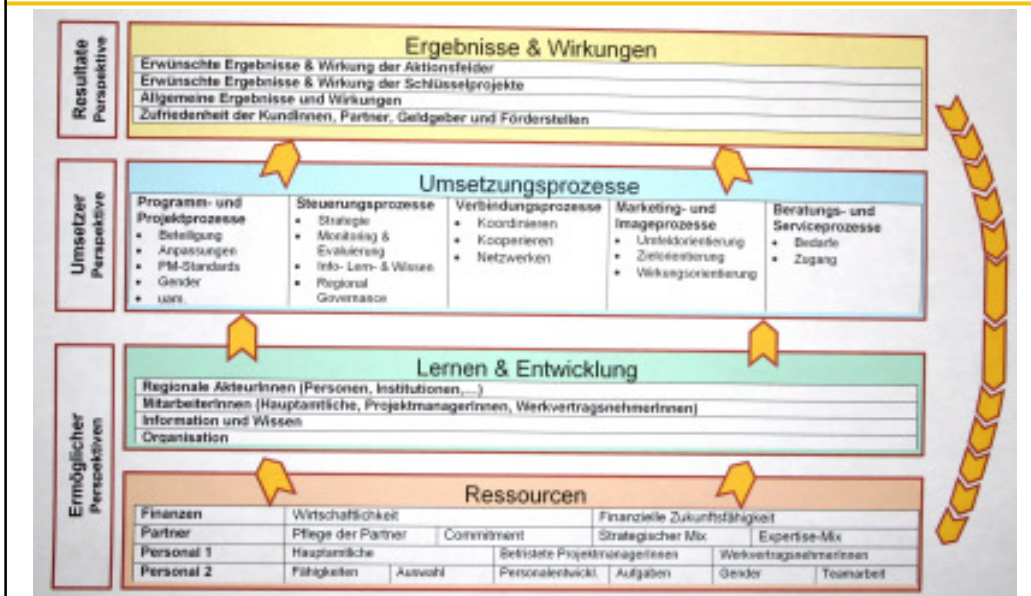
### **Grenzgänger-Systeme ...**

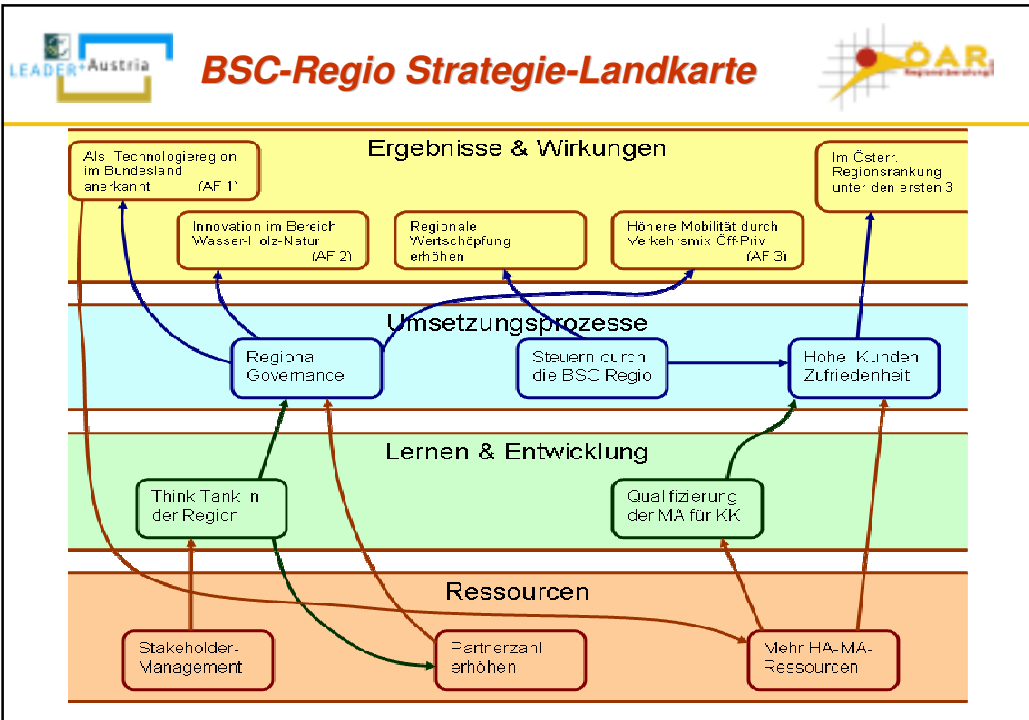
- leben von der Gleichzeitigkeit von INNEN und AUSSEN
- sie werden zu einem Großteil öffentlich finanziert
- der Erfolg des Großteil ihrer Leistungen kann nicht über die Menge des Verkaufs ermittelt werden, sondern über beobachtete Wirkungen

**Die Kernfragen in den vier Perspektiven**



Perspektive	Kernfrage
<b>Ergebnisse &amp; Wirkungen</b>	Welche Ziele leiten wir aus den Kernkompetenzen und den Entwicklungsmöglichkeiten der Region ab, um langfristig die Chancen erfolgreich zu nutzen?
<b>Umsetzungsprozesse</b>	Wie müssen die Prozesse gestaltet sein, um die Wirkungs- und Ressourcenziele zu erfüllen?
<b>Lernen &amp; Entwicklung</b>	Wie können wir unsere Entwicklungspotenziale der Region fördern, um den künftigen Herausforderungen gewachsen zu sein?
<b>Ressourcen</b>	Welche Ressourcenziele müssen gesetzt werden, damit die Wirkungsziele erreicht werden können?





**LEADER+ Austria** **BSC-Regio** **OAR**

**Zeitraumpakete für die Navigation schnüren:**

**Zeiträume**

- **Programmzeitraum** 7 Jahre Programm BSC-Regio?
- **Etappenzeiträume** 3 + 2 Jahre Etappen BSC-Regio?
- **Jahreszeitraum** 1 Jahr **BSC-Regio!!!**

**Beispiel: Lernen & Entwicklung** **Adaptierung 1** **Adaptierung 2**

Ziele	Zeitraum						
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr	6. Jahr	7. Jahr
Think Tank in der Region							
Qualifizierung der MA für KK							

Two red arrows point upwards from the 3rd and 5th years of the timeline to the labels 'Adaptierung 1' and 'Adaptierung 2' respectively.

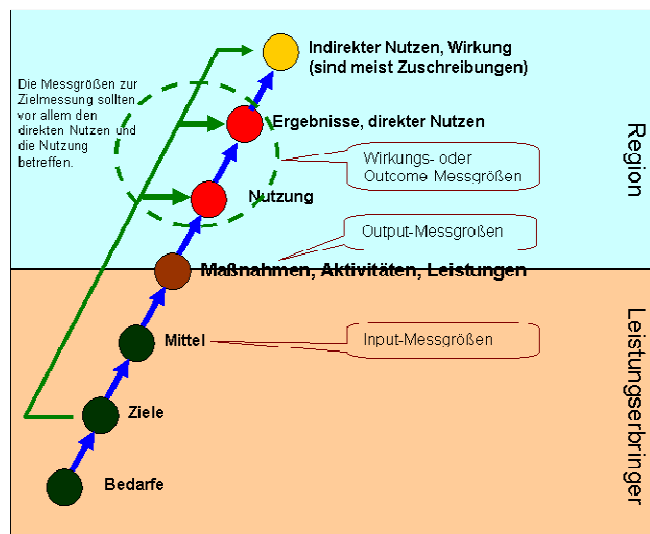


### Messgrößen-Monitoring

Ziel	Messgröße	Beobachtungsintervall	Datenquelle	Maßnahmen
Die Ziele der Strategielandkarte übertragen	Verbinden von zwei Aussagen: Einen Indikator und das operativen Ziel dazu nennen	Je nach Indikator: + Monatlich, + Quartalsweise + Halbjährlich + Jährlich (?)	Interne oder externe Quellen, ev. neue schaffen	Hier werden die + Schlüsselprojekte + Entwicklungsaktivitäten + Einzelmaßnahmen eingetragen
Als Technologieregion im Bundesland anerkannt	3 Technologiebetriebe angesiedelt Im Technologiebericht des Bundeslandes dargestellt	Halbjährlich Jahresende	Betriebsstätten-Statistik Technologiebericht	Koordination der Qualifizierungs- und Bildungseinrichtungen. Kooperation mit den technolog. Unternehmen Kooperation mit dem ITZ und Betriebsansiedlungsgesellschaft des Landes

### Messgrößen beobachten

aber welche?

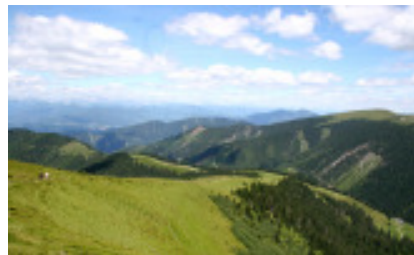
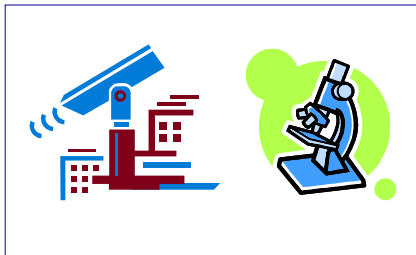


### Die Falle in der BSC-Regio

Durch den fokussierten Blick, werden andere Ereignisse = Wirkungen nicht beobachtbar



Daher wird der fokussierten Blick durch den „gestreuten“ Blick ergänzt

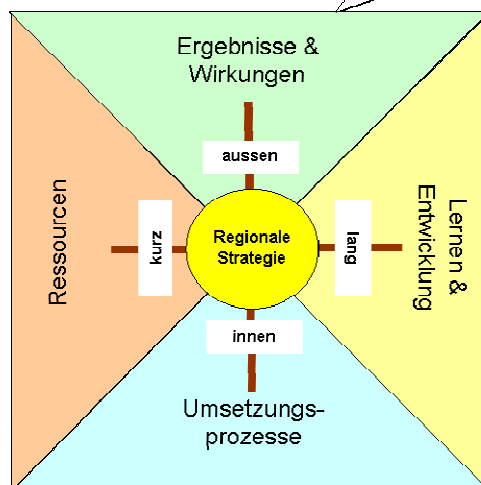


### Der gestreuten Blick = Scanning-Monitoring

Scanning-Monitoringfelder

Beobachten von...

- Trends
- Wirkungen anderer Aktivitäten
- Nicht beabsichtigten Wirkungen eigener Aktivitäten



**Der gestreuten Blick = Scanning-Monitoring**

<b>Perspektive</b>	<b>Kernfrage</b>
<b>Ergebnisse &amp; Wirkungen</b>	Welche Themen und Bereiche müssen wir gezielt beobachten, damit wir sowohl Wirkungen unseres eigenen Handelns, als auch Trends und Dynamiken beobachten können, die für unsere wichtig sind?
<b>Umsetzungsprozesse</b>	Wie müssen wir die Umsetzungsprozesse beobachten, dass wir frühzeitig Informationen über neue Dynamiken bekommen, die wir aufgreifen könnten?
<b>Lernen &amp; Entwicklung</b>	Welche Lern & Entwicklungsmaßnahmen (bei uns selbst und bei Anderen) führen zu größerem Erfolg, damit wir diese bewusst machen und nutzen können?
<b>Ressourcen</b>	Welche Ressourcenzugänge oder Möglichkeiten sollten wir beobachten, um sie für uns erschließen zu können?

**Der gestreuten Blick = Scanning-Monitoring**

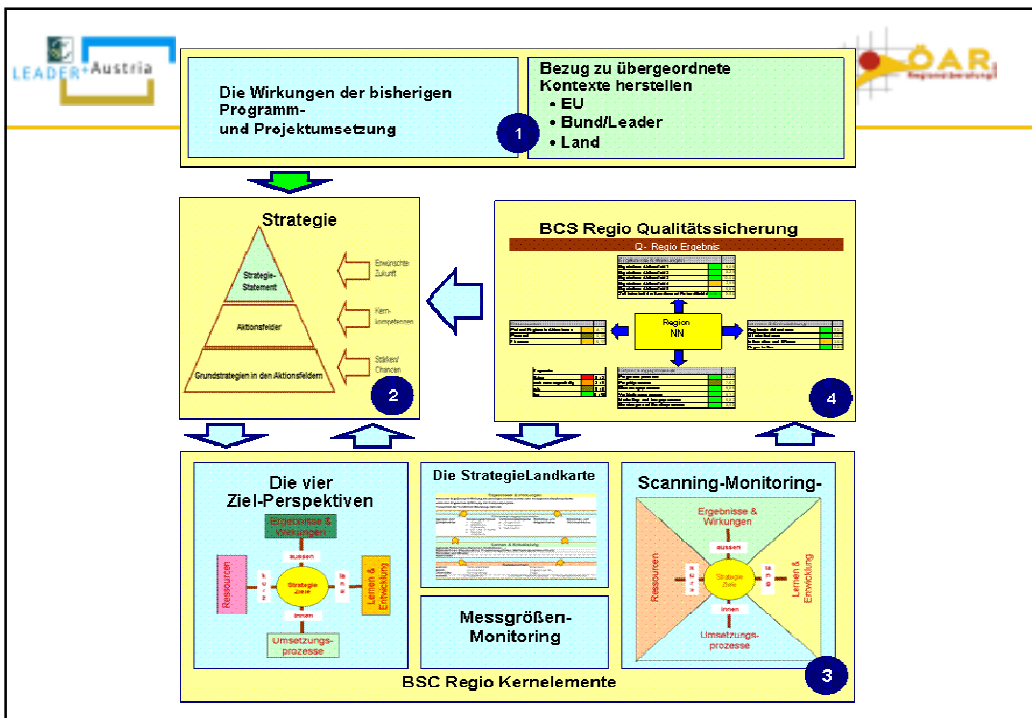
**Instrumente**

- **Regelmäßige Recherchen (Zeitschriften, Internet,...)**
- **Trendbeobachtungen bei Messen, Konferenzen**
- **Beobachtungs-Workshops mit regionalen AkteurInnen**
- **Fachtagungen in der Region**
- **Interaktive Homepage**

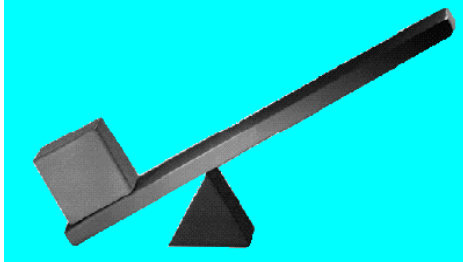
## Der Fahrplan für die BSC-Regio



Formen { 3 - 4 Halbtagesworkshops oder  
2 Tagesworkshops oder  
1 Wochenende + 1 Halbtagesworkshop



***Ich wünsche Ihnen/Euch mit den richtigen  
Hebeln ...***



***...große  
Wirkungen zu  
erzielen***

***Ich wünsche viel Freude beim  
Erfolg und danke für die  
Aufmerksamkeit!***

**Leo Baumfeld**

[baumfeld@oear.at](mailto:baumfeld@oear.at)

**+43/664/43 17 302**